

Der Digital Koffer auf dem Prüfstand

Innovationen in der Pflege: Kernergebnisse der Evaluation

Jakob Gerber

16.02.2023



#DABB
DigitalAgentur
Brandenburg

Agenda

- 01** Wer ist D-LABS?
- 02** Unsere Evaluation des Digital Koffers
- 03** Die wichtigsten Insights
- 04** Ausblick

01

Wer ist D-LABS?

IT-Kompetenz mit Herz

- Wir **designen, optimieren und beraten** zu nutzerzentrierten digitalen Produkten und Prozessen.
- Seit 2006 unterstützen wir Unternehmen wie Behörden bei der Digitalisierung – **direkt aus der Medienstadt Babelsberg**.
- Dabei bringen wir Kund:innen aus aller Welt mit unserer **Expertise in User Research und Prozessoptimierung** voran.
- **Wir sind mit Herz bei der Sache** – deshalb läuft u.a. seit April 2022 unsere Software im Potsdamer Rathaus, um bei der schnellen Wohnraumsuche für ukrainische Geflüchtete zu unterstützen.



02

Unsere Evaluation des Digital Koffers

Beschreibung des Projekts



Die Challenge:

Es existieren eine Vielzahl an digitalen Lösungen für Herausforderungen im Pflegealltag, die jedoch kaum Eingang in die Praxis gefunden haben.



Quelle: Hoffbauer-Stiftung 2022



Das Pilotprojekt:

Der Digital Koffer soll einen einfachen, niedrighschwelligen Zugang zu digitalen Gegenständen für Pflegekräfte und zu Pflegende ermöglichen.



Das Ziel:

Eine Prozess- und Ergebnisevaluation der Pilotphase des Digital Koffers in den jeweiligen Pflegeeinrichtungen sowie die Zusammenfassung der Insights im Evaluationsbericht.

Zahlen und Fakten

- **Projektansatz:** Evaluation von zehn digitalen Gegenständen innerhalb vier Potsdamer Pflegeeinrichtungen
- **Projektlaufzeit:** Januar bis Dezember 2022
- **Evaluationsdauer:** Ca. sechs Wochen pro Pflegeeinrichtung
- **Erhebungsinstrumente:**
 - Fokusgruppeninterview – mit Mitarbeitenden, die den Koffer eingesetzt und genutzt haben (Dauer: ca. 60 Minuten)
 - Fragebogen – für diejenigen, die nicht in Präsenz teilnehmen konnten (Dauer: ca. 20 Minuten)



Wie erleben Pflegekräfte den Einsatz der digitalen Gegenstände ?

Welche Gegenstände werden von Pflegekräften als sinnvolle Ergänzung für den Alltag in den Einrichtungen erachtet ?

Evaluationsfragen

Wie erleben die zu Pflegenden den Einsatz der digitalen Gegenstände ?

Welche Herausforderungen gibt es beim Einsatz der digitalen Gegenstände auf beiden Seiten ?

03

Die wichtigsten Insights



Wir halten [diese] Initiative als **dringend unterstützenswert**, denn der Bedarf ist hoch.

– Pflegeleitung, Station 1

Die Senior:innen haben einen hohen **Kommunikationsbedarf** mit ihren Angehörigen.

Es mangelt an **digitalen Angeboten** und entsprechender Technik.

➔ **Digitale Teilnahme** an der Gesellschaft ist kaum möglich.



Bedürfnisse

Der Digital Koffer füllt Lücken im Pflegealltag.

Auch Pflegekräfte haben großen Bedarf an (digitaler) **Unterstützung**.

➔ Es besteht **Pflegekraftmangel** und eine hohe Arbeitsbelastung.

Beiderseits besteht **viel Interesse und Neugier** an digitalen Lösungen, die den Tag spannender machen.

Durch stärkeren **Einbezug der Senior:innen** können Geräte hinzugefügt werden, die sie begeistern werden.

Das genauere **Kartieren aller Bedarfe** ermöglicht den effektiveren Einsatz digitaler Gegenstände.

Herausforderungen

Der Digital Koffer benötigt Expertise.



Technische Voraussetzungen müssen definiert und geschaffen werden.

Berührungsängste und Vorbehalte gegenüber digitaler Angebote müssen gezielt abgebaut werden.

Digitale Lösungen dürfen den persönlichen Kontakt **nicht ersetzen**, sie sollen **nur unterstützen**.

- Pflegeleitung, Station 2

Die Implementierung
ist als Marathon
anzusehen.

- Pflegeleitung, Station 3

Während der **Pandemie** war im Umgang mit vulnerablen Gruppen besondere Vorsicht geboten.

Der **Aufwand der Umsetzung** ist (noch) recht hoch. Die Erkenntnisse des Pilotprojekts helfen hier besonders.



Weitere Faktoren

Das war der Kontext der Evaluation.

Die **Finanzierung** von diesen wichtigen Digitalisierungsmaßnahmen ist noch nicht gesichert.

Der **demographische Wandel** hin zu einer technikaffineren Generation wird die Dringlichkeit weiter erhöhen.

04

Ausblick: Da geht noch mehr!

Innovation braucht Mut

- Der Digital Koffer ist **vielversprechend**, zeigt aber auch **Optimierungspotenzial** – perfekt für ein Pilotprojekt!
- Bereits bei der Auswahl und Beschaffung der digitalen Gegenstände kann die Einbindung der User (Pflegekräfte, aber auch Senior:innen) die **Zielgenauigkeit der Initiative** erhöhen.
- Insgesamt zeigte der Digital Koffer den **Mehrwert von Digitalisierung** und dass sie alle mitnehmen kann.



Quelle: Daimler und Benz Stiftung 2018



Quelle: Nicolaysen 2020



Quelle: iStock/:microgen 2022

Magnifying potentials



Hagen Hauf
Sales Manager

+49 331 97 992 321
+49 151 44 3333 04
hagen.hauf@d-labs.com



Jakob Gerber
User Researcher

+49 151 5583 2001
jakob.gerber@d-labs.com